

# **Suche Tipps für den Kunstunterricht! Eure Ideen bei: Bilder ohne Namen, Wohin mit den Bildern, gemeinsam bewerten etc.**

## **Beitrag von „Conni“ vom 2. Oktober 2018 17:16**

Nicht fertig werden: Es gibt eine Deadline, die ausreichend ist. Dann bewerte ich das, was da ist.

Gemeinsames Bewerten: Ausprobiert und für nicht gewinnbringend befunden. Was geht ist das, was MissJones beschrieb. An der Grundschule ist das auch öfter sinnvoll, damit sie verstehen, wie Bewertung funktioniert und das Fokussieren auf die Bewertungskriterien lernen.

Schon fertig sein: Zweites Bild zum gleichen Thema; ich hatte mal ein Miniheftchen, in dem man lernen konnte, Tiere mit ganz einfachen Formen zu zeichnen, ist leider verschwunden, bevor ich es laminieren konnte; Bild zu einer kürzlich eingeführten Technik (Festigung / Wiederholung); eine Kartei anlegen mit Bildideen (habe ich nicht gemacht, wäre aber eine Idee); dann habe ich ein Heft mit Kopiervorlagen zum kreativen Zusammensetzen (liegt in der Schule, mir fällt der Name derzeit nicht ein).

Platz für Bild: In meinem letzten Klassenraum auf die Regale, freien Platz suchen. Sie haben trotzdem immer wieder gefragt.

Kein Name: Habe ich schon in die Bewertung einbezogen als ein Kriterium, hat bis auf 2 Kandidaten gut gewirkt.

Kein Material: Nachbar teilt (in den allermeisten Fällen praktikabel).